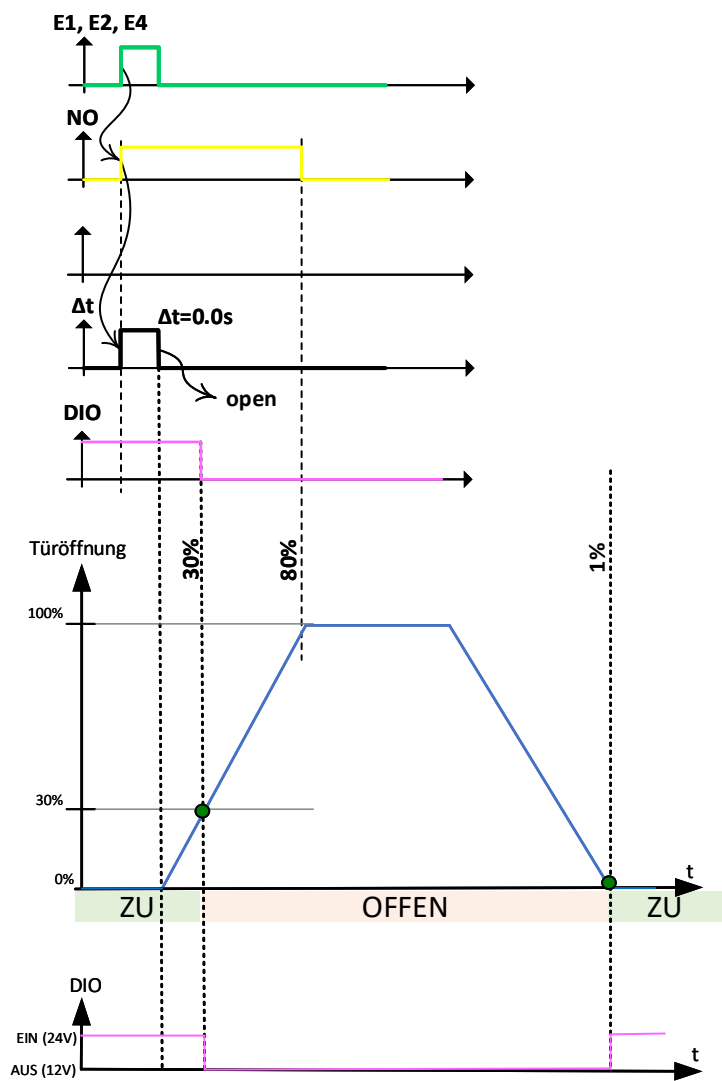


Elektroschema Schliessfolge kabelgebunden mit smartdoor TURN (Gehflügel/Master)

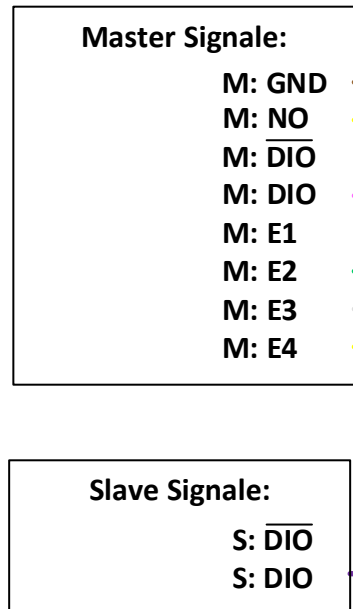


DO	\overline{DIO}	DIO	DI
EIN	0V	24V	AUS
AUS	12V	12V	EIN (low)
--	(0V)	0V	EIN (high)

Offenhaltezeit	= 3s
Verlängerung Offenhaltezeit (0-12s)	= 0s
Max. Offenhaltezeit bei Schliessbehinderung	= 5s
Anzahl Versuche bei Schliessbehinderung (0-100)	= 100
Anzahl Versuche bei Daueroffen (1-10)	= 1

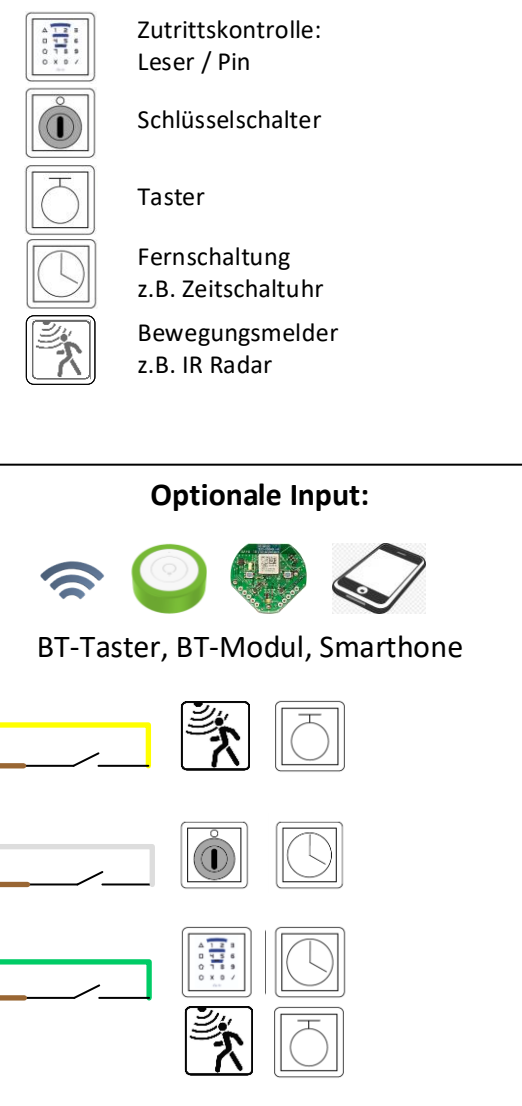
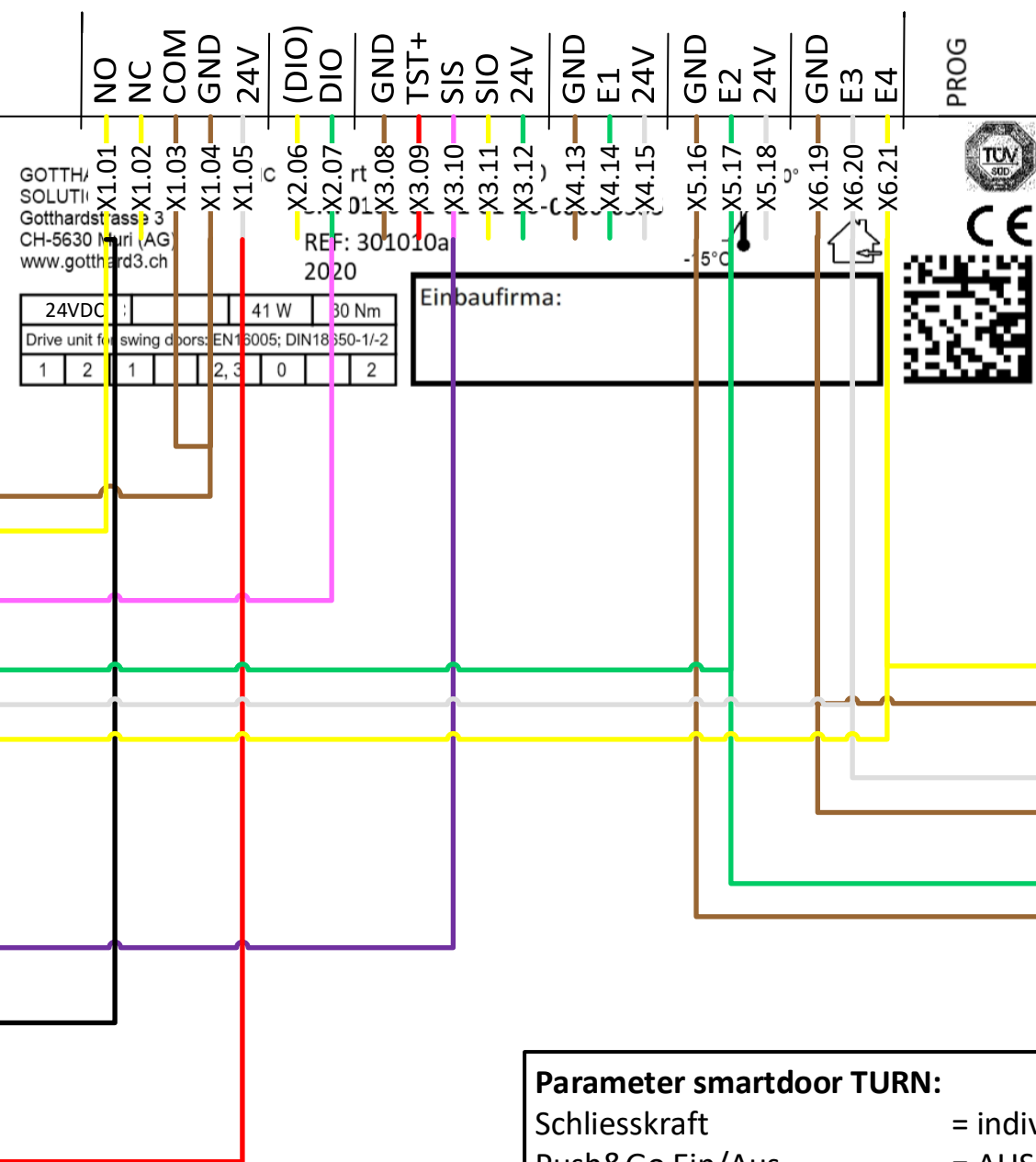
Vorgaben Kabel:
Brandverhaltensklasse nach EN13501-6: C_{CA} oder besser
Rauchentwicklungsklasse nach EN13501-6: C_{CA} oder besser

24VDC



Winkel ZU	= 1%
Winkel AUF	= 30%
DIO Invertiert	= 0
Winkel für Ende Entriegelung	= 80%
Timeout für Entriegelung	= 7-10s ¹⁾

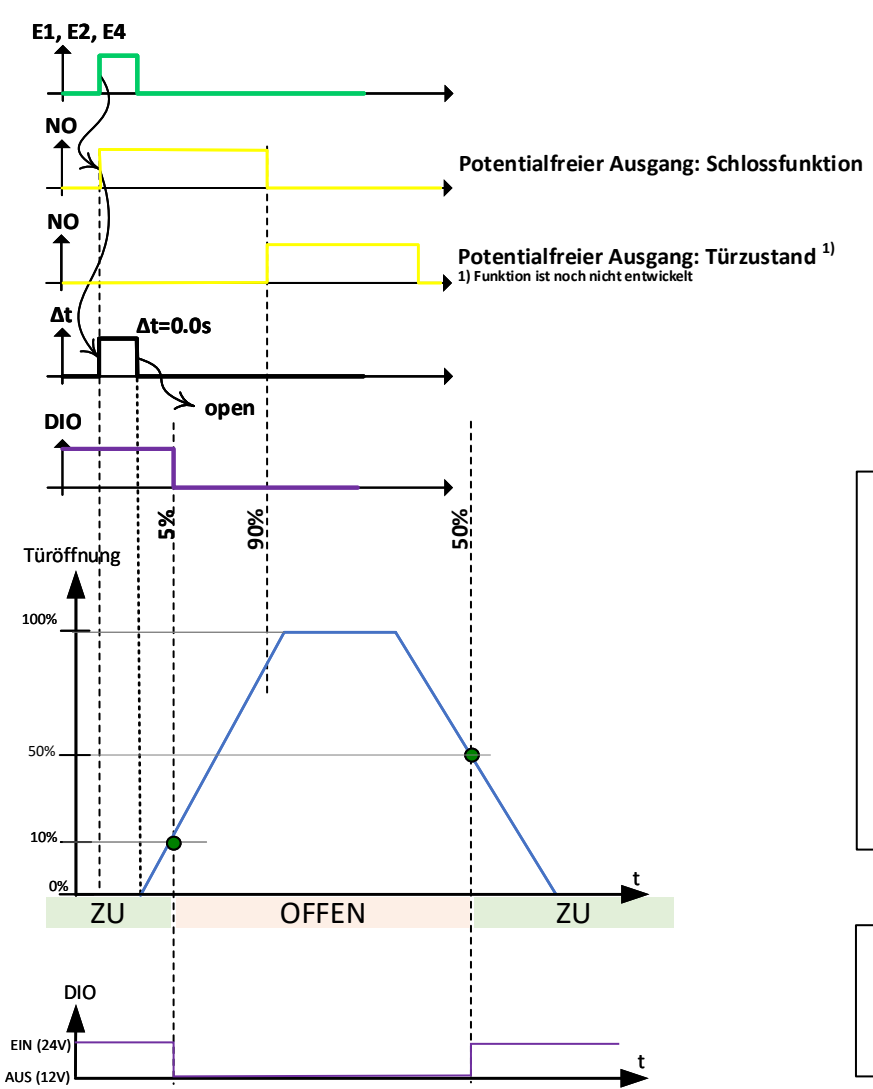
¹⁾ Öffnungszeit Gehflügel + 4s



Parameter smartdoor TURN:	
Schliesskraft	= individuell
Push&Go Ein/Aus	= AUS
Push&Go Sensitivität	= individuell
Schlossfunktion (aktiv/ina.)	= EIN
Öffnungskraft	= individuell
Verzögerungszeit	= je nach Schlossanbindung
Input E1	= je nach Schlossanbindung
Input E2	= Öffnungsimpuls (Tag + Nacht)
Input E3	= Umschaltung Tag/Nacht
Input E4	= Öffnungsimpuls (Tag)



Elektroschema Schliessfolge kabelgebunden mit smartdoor TURN (Standflügel/Slave)



DO	\overline{DIO}	DIO	DI
EIN	0V	24V	AUS
AUS	12V	12V	EIN (low)
--	(0V)	0V	EIN (high)

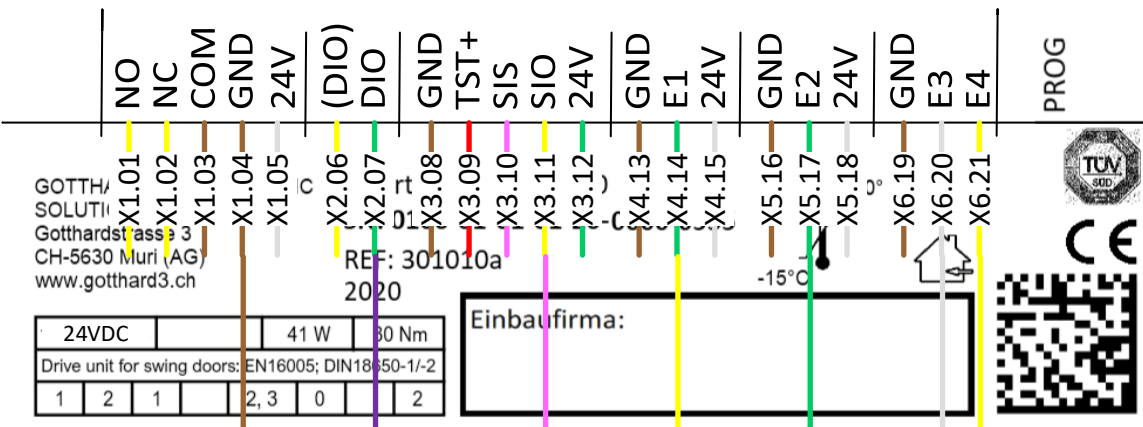
Offenhaltezeit	= 3s
Verlängerung Offenhaltezeit (0-12s)	= 2s
Max. Offenhaltezeit bei Schliessbehinderung	= 5s
Anzahl Versuche bei Schliessbehinderung (0-100)	= 100
Anzahl Versuche bei Daueroffen (1-10)	= 1

Master Signale:

- M: GND
- M: NO
- M: \overline{DIO}
- M: DIO
- M: E1
- M: E2
- M: E3
- M: E4

Slave Signale:

- S: \overline{DIO}
- S: DIO



Winkel ZU	= 50%
Winkel AUF	= 5%
DIO Invertiert	= 1
Winkel für Ende Entriegelung	= 90%
Timeout für Entriegelung	= 11-14s ¹⁾

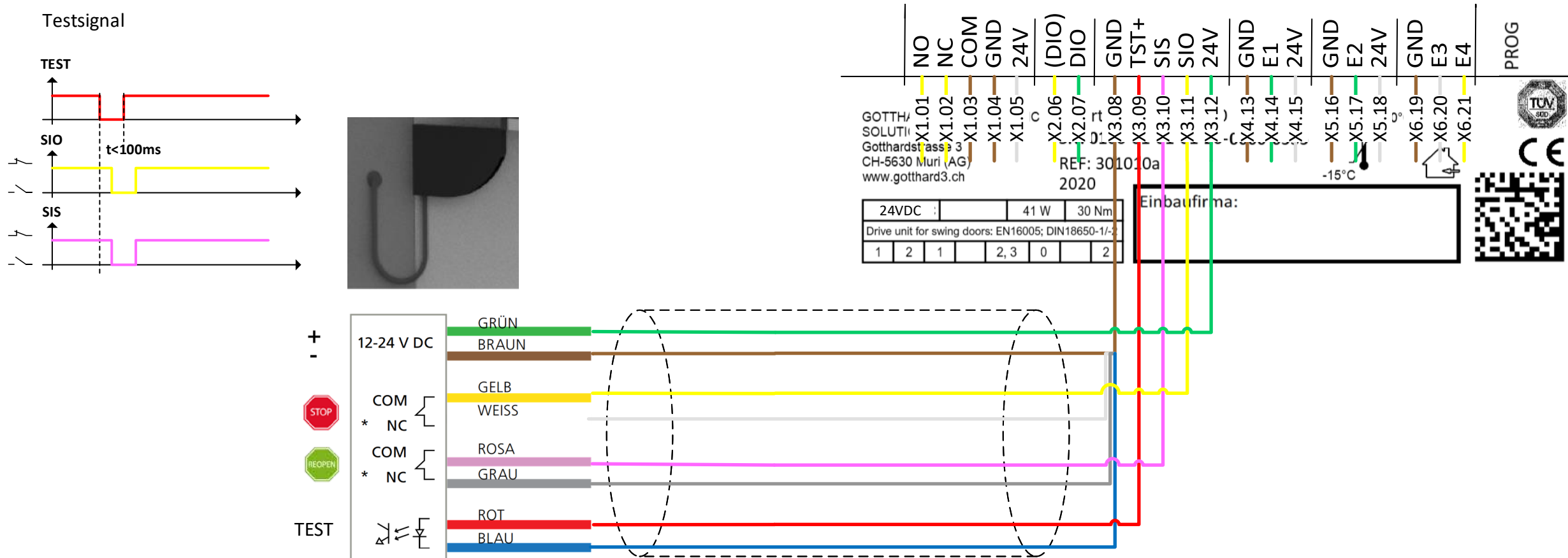
¹⁾ Wert vom Gehflügel + 4s

Parameter smartdoor TURN:	
Schliesskraft	= individuell
Push&Go Ein/Aus	= AUS
Push&Go Sensitivität	= individuell
Schlossfunktion (aktiv/ina.)	= EIN
Öffnungskraft	= individuell
Verzögerungszeit	= 0s
Input E1	= Öffnungsimpuls (Tag + Nacht) + RR
Input E2, E3, E4	= wie beim Master

Optionale Input:

BT-Devices müssen sowohl mit dem Master als auch mit dem Slave gepaired, aktiviert und mit derselben Funktion eingestellt werden.

Elektroschema Schliessfolge kabelgebunden mit smartdoor TURN (FlatScan)



Kabeldurchgang Master – Slave: 6mm!

Parameter FlatScan:

Ausgangskonfiguration = 3 (NC: R1=NC, R2=NC)

ODER = **4 (NO: R1=NO, R2=NO)**

Parameter smartdoor TURN:

SIOdetected = 1¹⁾

SIOinvertiert = 0 (NO)¹⁾

SISdetected = 1¹⁾

SISinvertiert = 0 (NO)¹⁾

¹⁾ wird vom smartdoor TURN mit Auto-Learning oder Service Tool (Teach Sensors) automatisch erkannt

AUSGANGS-KONFIGURATION

1	2	3	4
STOP R1	NO	NC	NC
REOPEN R2	NC	NO	NC

NO = Schließer / NC = Öffner

KEIN STROM

KEINE ERFASSUNG

ERFASSUNG